

Stadtgärtnern im Klimawandel 15

AUCH BÄUME HABEN SONNENBRAND!

GEGEN SONNENBRAND BEI BÄUMEN HILFT EIN STAMMANSTRICH MIT KALK.

Wenngleich sehr kalte Winter im Klimawandel tendenziell abnehmen, werden wir weiterhin zeitweise mit tiefen Temperaturen rechnen müssen. Sonneneinstrahlung am Tag und Frost in der Nacht führen im Winter zu enormen Temperaturunterschieden am Stamm laubloser Bäume. Borke und Rinde können aufplatzen. Durch diese Risse wird der Baum zudem anfälliger für Parasiten und Pilze. Rindenbrand ist die Folge.

Um einen Sonnenbrand bei dünnrindigen Baumarten, wie z. B. bei empfindlichen Jungbäumen, zu verhindern,

bestreichen Sie die Stämme im Spätherbst mit Kalk oder „Baumweiß“. Die weiße Farbe **reflektiert die Sonneneinstrahlung**, wodurch die Temperaturschwankungen am Baum nachlassen. Auch an neu angepflanzten Straßenbäumen in Berlin ist der weiße Schutzanstrich häufig zu sehen.

Das Naturprodukt Kalk können Sie beispielsweise im Gartenmarkt erwerben und damit Ihre Obstbäume gut auf den Winter vorbereiten.



Kalken von Obstgehölzen als Schutzmaßnahme gegen Sonnenbrand (Foto: Pflanzenschutzamt Berlin).



<https://www.gartenfreunde-berlin.de/>

E-Mail: info@gartenfreunde-berlin.de
Tel.: 030 / 30 09 32-0



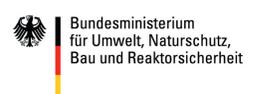
<http://www.agrarberatung.hu-berlin.de/forschung/klimagaerten>

Konzept und Idee: Thomas Aenis, Eva Foos, Tilla Ziems und Paula Zinsmeister
Humboldt-Universität zu Berlin
Lehr- und Forschungsgebiet Beratung und Kommunikation
Projekt: „Urbane Klima-Gärten: Bildungsinitiative in der Modellregion Berlin“
Luisenstr. 53, 10099 Berlin
Tel.: 030 / 2093 6510
www.agrarberatung.hu-berlin.de

Layout und Illustration: www.katrinuecker.de

Stand: März 2017

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages